

Jugendfußballer beweisen großes Herz für Behinderte

Diez Lions-Club organisierte Turnier für den guten Zweck

So macht Kicken noch mehr Spaß: Mit großem Elan sorgten sechs Jugendfußball-Teams in einem vom Diezer Lions-Club organisierten Turnier für Unterhaltung für die Zuschauer und eine Spende für den Behindertensport und die Hospizgruppe.

Jörg Holl, Beauftragter für Jugend und Sport im Lions-Club Diez, schickte ein Kompliment an die Adresse des TuS Heistenbach und der mitwirkenden D-Juniorenmannschaften beim Benefizturnier in Heistenbach. Er verband es mit dem Dank: „Für das, was ihr heute mit uns gemeinsam im sozialen, gesellschaftlichen und sportlichen Bereich geleistet habt, gebührt Euch allerhöchste Anerkennung.“

Zum siebten Mal führte der Lions-Club Diez zusammen mit dem TuS Heistenbach ein Jugendfußballturnier durch und wird die Erlöse einem guten Zweck, nämlich dem Behinderten-Sport im Rhein-Lahn-Kreis sowie der Hospizgruppe Diez zukommen lassen. In den seit 2011 durchgeführten Turnieren konnten bislang bereits 26000

Euro erzielt und weitergegeben werden. Und auch in diesem Jahr fließen weitere Euros, über die sich unter anderem die Lungen- und Physiosportgruppe (TuS Gückingen), die Herzsportgruppe (VfL Altdiez), die „Stiftung der Heime Scheuern“, die „Lebenshilfe Diez-Limburg“ sowie die Behindertensportgruppe Diez/Limburg freuen dürfen.

Spannende Spiele

Auf dem gut präparierten Rasenplatz traten die Teams der JSG Nastätten, der JSG Heistenbach, des TuS Nassau, des SV Diez-Freindiez sowie zwei Mannschaften der JSG Birlenbach gegeneinander an. Und allen an den Start gehenden Teams waren Firmenpaten/Spender zugestanden worden, die ihre Firmenkassen geöffnet hatten und den stattlichen Betrag von 2750 Euro ermöglichten. Neben den spannenden Spielen der Jugendfußballer konnte jeder Besucher gegen eine kleine Gebühr selbst auf die Torwand schießen und tolle Preise gewinnen, unter anderem zwei Karten für ein Bundesliga-Heimspiel der Eintracht

Frankfurt. Auch der Ertrag aus dem Torwandschießen floss in den großen Spendentopf. Die Turnierleitung sowie die sportliche Organisation oblag dem sehr erfahrenen Jugendleiter des TuS Heistenbach, Michael Thorn.

Als Firmenpaten/Spender konnten die Lions in diesem Jahr die Stadtwerke Diez, die Volksbank Rhein-Lahn-Limburg, die Nassauische Sparkasse Diez, BMW Schäfer Limburg, R+P Ruffert Ing.-Gesellschaft Limburg, Firma Zoth Westernohe, Firma Albert Weil Limburg, MBL Betonlabor Merenberg, MCP Steuerberatungsgesellschaft Löhnberg, Wissbau Essen und Zahnarzt Klaus-Peter Heymann Diez gewinnen.

Bevor Lions-Präsident Arnold Blaszczyk den Siegerteams ihre Pokale überreichte (im Endspiel hatte sich Nastätten gegen Nassau im Neun-Meter-Schießen durchgesetzt; Dritter wurde Diez/Freindiez), unterstrich er die Bedeutung dieses Turniers: „Der Sport besitzt einen hohen Stellenwert in der Gesellschaft – und der Behindertensport gehört unbedingt dazu.“ rpk



Die D-Junioren erzielten bei dem Turnier nicht nur eine Menge Tore, sondern auch einen Haufen Euros für den guten Zweck. Foto: Kahl

NLP 29. Juni 2017